

AUFGABEN UND NUTZEN SOZIALER ARBEIT IN DER BERUFLICHEN REHABILITATION (ANSAB)

**Forschungsschwerpunkt „Weiterentwicklung der beruflichen Rehabilitation“
(FSP BerReha)**



Projektförderung: Deutsche Rentenversicherung (DRV) Bayern Süd
Projektlaufzeit: 01.12.2021 – 30.11.2024

1. FORSCHUNGSIDEE

- Ansätze Sozialer Arbeit sind fester Bestandteil im Reha-Prozess
- Sozialer Arbeit wird eine hohe Relevanz zugeschrieben
- Beschäftigte in der Sozialen Arbeit übernehmen unterschiedliche Aufgaben in den verschiedenen Phasen des Reha-Prozesses
- bisher ist die Soziale Arbeit im Bereich der beruflichen Rehabilitation wenig erforscht, insbesondere die Aufgaben bei Übergängen und in Kooperation mit Reha-Fachberatung/Fallmanagement der DRV

4. FORSCHUNGSZIELE

- Transfer** der Forschungsergebnisse in Wissenschaft, Praxis und Lehre sowie zu den Nutzer*innen von beruflicher Rehabilitation selbst (Empowerment)
- Handlungsempfehlungen** für die Soziale Arbeit im Bereich der beruflichen Rehabilitation, mit Blick auf Verbesserung der individuellen Rehabilitationsverläufe durch Übergangsbegleitung und Schnittstellenmanagement
- Professionalisierung** Sozialer Arbeit u.a. durch die Erarbeitung curricularer Bausteine für Studiengänge Sozialer Arbeit und berufsbegleitende Weiterbildungen

2. FORSCHUNGSFRAGEN

1. Welche **Aufgaben** übernimmt die Soziale Arbeit in der beruflichen Rehabilitation?
2. Welchen Beitrag leistet die Soziale Arbeit zum **Gelingen** der beruflichen Rehabilitation?
3. Wie beurteilen berufliche Rehabilitand*innen der DRV den **Nutzen** der Sozialen Arbeit in der beruflichen Rehabilitation?

3. FORSCHUNGSMETHODEN

- Mixed-Methods-Design mit qualitativen und quantitativen Methoden:
- 4 Interviews mit Expert*innen in ausgewählten Modellregionen („best practice“)
 - 2 Fokusgruppeninterviews in den Regionen Bayern-Süd & Rheinland
 - Online-Befragung von Beschäftigten im Bereich der Sozialen Arbeit
 - Interviews mit Rehabilitand*innen zum Nutzen der Sozialen Arbeit in ihrer beruflichen Reha (Nutzer*innenforschung)

BESONDERHEITEN VON ANSAB

PARTIZIPATIV

Projektbeirat mit Vertreter*innen aus Praxis, Forschung und mehrheitlich beruflichen Rehabilitand*innen

INTERDISZIPLINÄR

sozialpolitisch • sozialrechtlich • sozialpädagogisch

KOOPERATIV

Austausch mit den weiteren Forschungsprojekten im Themenschwerpunkt „Expertisegestützte Begleitung beruflicher Rehabilitationsprozesse“

PROJEKTTTEAM

Prof. Dr. Silke Tophoven Kathrin Kreikenbaum M.A.
Prof. Dr. Ruth Enggruber Julia Seefeld M.A.
Prof. Dr. Matthias Meißner Hannah Gerold B.A.

Kontakt: silke.tophoven@hs-duesseldorf.de



Forschungsstelle DIFA
Düsseldorfer Integrationsförderung
in (Aus)bildung und Arbeit

Hochschule Düsseldorf
University of Applied Sciences

